

EUFIX S

Spezial schwindkompensierter Mörtel mit angepasstem Erstarren, zum Kleben und Verfugen von Elementen aus geschmolzenem Basalt

ANWENDUNGSBEREICH

Eufix S ist ein speziell für die hohlraumfrei- Klebung und Verlegung von Schmelzbasalt-Elementen auf Betonbauwerken (Bodenoberflächen, Wände, Ofen, Schächten u.ä.) sowie in dauerhaft mit Wasser belasteter Umgebung geeigneter Mörtel. Er kann ebenfalls für Lokalaus-besserungen von Betonunterlagen verwendet werden.

Der Eufix S Mörtel ist eine gebrausfertige, vorgefertigte Mischung aus Zuschlag, anorganischen Füllstoffen, Portlandzement und speziellen Zutaten. Durch Vermischung mit dem Anmachwasser entsteht ein physikalisch und chemisch härtender in Maurerweise verarbeitbarer Spezialklebemörtel.

PRODUKTMERKMALE

- Hohe Haftzugfestigkeit auf Schmelzbasalt, Beton und Stahl
- Schnelles Erstarren
- Hohe Frostbeständigkeit
- Gute Wasserundurchlässigkeit
- Beständigkeit gegen chemische Einflüsse – Salz
- Hohe Abrasionsfestigkeit
- Gute Verarbeitbarkeit in Maurerweise

TECHNISCHE ANGABEN

| | | |
|--|-----------------------|--|
| Druckfestigkeit | nach 3 Stunden | > 7 MPa |
| | nach 1 Tag | > 20 MPa |
| | nach 7 Tagen | > 40 MPa |
| | nach 28 Tagen | > 55 MPa |
| Biegezugfestigkeit | | |
| | nach 3 Stunden | > 2 MPa |
| | nach 1 Tag | > 5 MPa |
| | nach 7 Tagen | > 6 MPa |
| | nach 28 Tagen | > 10 MPa |
| Haftzugfestigkeit auf Beton | | > 2,0 MPa |
| Haftzugfestigkeit auf Basaltpflaster | | > 1,5 MPa |
| E-Modul | | > 27 GPa |
| Thermischer Ausdehnungskoeffizient | | $11 \times 10^{-6} \text{K}^{-1}$ |
| Topfzeiten | | 40 min. / 20°C |
| Frostbeständigkeit | | > 50 Zyklen |
| Wasserdicht | | > 3 Bar |
| Resistenz gegen Auftau Mittel (ČSN 731326, Methode C) | | Abfall nach 125 Zyklus <100 g/m ² |

ANWENDUNGSRICHTLINIEN

Untergrundsvorbehandlung

Es wird empfohlen, der Vorbereitung des Beton-Untergrundes eine besondere Aufmerksamkeit zu widmen.

Vor allem ist sämtlicher gestörter, verunreinigter oder kontaminierter Beton zu entfernen. Neue Betonflächen müssen richtig ausgereift sein. Zuletzt ist der Untergrund mit Wasser abzuwaschen, sodass sämtliche freien Teilchen bzw. Staub entfernt werden. Vor der Applikation sollte der Untergrund richtig durchfeucht jedoch nicht nass auf der Oberfläche sein. Im Bedarfsfall ist vor der Verlegung das überflüssige Wasser so zu entfernen, bis ein Mattaussehen des Untergrundes erreicht ist.

Vorbereitung des Klebemörtels

Der Eufix S - Klebemörtel wird durch Vermischung der entsprechenden Menge des Pulvers mit Anmachwasser vorbereitet. **Empfohlenes Verhältnis: 2,9 - 3,2 l Anmachwasser zu 25 kg Eufix S-Pulver.** Mörtelmischung mit einem starken Spiral Rührer (empfohlene Strom 1200-1500W) durchführen. Zuerst das Pulver mischen mit 2/3 der vollen Volumen des Mischwasser (immer das Pulver ins Wasser hinzufügen). Mischen Sie für 1 min. Nach gründlichem Rühren, wobei der Rest des Pulvers hinzufügen. Weiter für 2-3 Minuten gerührt. Rühren der Mischung muss gründlich sein. Vorbereitet Mischung sollte ziemlich gleichmäßig sein, ohne Klumpen und sichtbar nerozmíchaných Komponenten. Es empfiehlt sich, vor dem Ende der Unterbrechungs Mischen. Mit einer Kelle (oder Spachtel) abzuwischen anhaftendes Material von der Wand des Mischbehälters wieder in den Mix. Kurz gründlich mischen. **Das Mischverhältnis von Mörtelpulver und Mischwasser wird zur Übersichtlichkeit stets auch auf dem Etikett aufgeführt.**

Topfzeit

Hängt von der Umgebungs- und Bauwerkstemperatur ab. Bei 20 °C beträgt die Topfzeit ca. 40 Min. Sinkt die Luft- oder Bauwerkstemperatur unter **+5 °C** oder steigt diese über **+30 °C**, darf der Klebemörtel nicht verwendet werden.

Applikation

Ausbesserung des Untergrundbetons

Der Eufix S -Klebemörtel ist auch für Lokalaus-besserungen des Untergrundbetons. von 5 bis 40mm, geeignet. Beim Mörtelauftrag Luftbläschenbildung verhindern. Nach dem Anwerfen des Mörtels mit Mauerkelle auf den auszubessernden Beton den Mörtel mit Flachpinsel mit Kurzborsten in die Poren und Unebenheiten verteilen. Gute Haftung der ganzen Schichtfläche ist die Basisvoraussetzung für eine erfolgreiche Ausbesserung. Danach durch Anwerfen oder Aufziehen die empfohlene Schichtdicke ergänzen. Darauf achten, dass keine leeren Stellen entstehen. Die Aufbereitung der Ausbesserungsfläche ist auch mit Stahl- oder PS-Kartätsche möglich.

Verlegung und Klebung von Schmelzbasalt-Elementen

Beim Mörtelauftrag Luftbläschenbildung verhindern. Der Mörtel ist mittels Mauerkelle in gewünschter Dicke zwischen 5 mm und 40 mm auf den Betonuntergrund aufzutragen. In auf solche Weise vorbereitetes Mörtelbett einen Schmelzbasalt-Formteil sofort einlegen und durch Anklopfen mit Gummihammer in Endposition lagern.

Die Fugen zwischen einzelnen Teilen sollten 5 – 7 mm breit sein.

Das Verfugen von Schmelzbalsalt-Elementen nach dem Anziehen des Mörtelbettes vornehmen. Die Fugmasse wird aus dem Eufix-Mörtel vorbereitet – einfach einen dünneren Mörtel mischen (Mischverhältnis Eufix-Pulver zu Anmachwasser auf der oberen Grenze).

Die vorbereitete Fugmasse mit Gummispachtel auftragen und darauf achten, dass in den Fugen keine Einbrüche entstehen. Nach dem Anziehen der Eufix-Fugmasse können die Fugen mit einem Feuchtschwamm abgeputzt werden.

Behandlung

Die Pflaster-Fugen schützen (vor direkter Sonne, vor warmem Wind), um Über Trocknung zu vermeiden. Nach dem Anziehen des Fugemörtels genügt es, die Fugen bzw. den Pflaster mit Wasser anzufeuchten und mit Folie zu verdecken um Wasserverdampfung zu verhindern.

Beschränkung

Der Eufix-Klebmörtel darf nicht verwendet werden, wenn die Luft- oder Untergrundtemperatur unter +5 °C fällt und weiter sinkt.

Bei Umgebungstemperatur von 15 °C können die Ausbesserungen und die frische Verlegung erst nach mindestens 2,5 Stunden mit fließendem Wasser belastet werden.

AUSGIEBIGKEIT

Eufix S 23 - 24 kg/m²/cm Dicke
inklusive Fugen

VERPACKUNG

Eufix S 25 kg Säcke
(1,05 t Paletten)

LAGERUNG UND BEFÖRDERUNG

Material in trockenen und gelüfteten Räumen lagern und mit verdeckten Verkehrsmitteln befördern.

ZERTIFIZIERUNGEN

Das Material wird zertifiziert nach EN 12004: ZA1: 2003 als verbesserte Zementmörtel Typ C2T. Das Produkt ist mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet. Zertifikatsnummer 1020-CPD-010021385.

Zugleich wird das Material zertifiziert nach EN 1504-3 als PCC Mörtel mit statischer Funktion, Klasse R3. Das Produkt ist mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet. Zertifikatsnummer 1020-CPR-010038527. Das Material erfüllt die folgenden Parameter:

Druckfestigkeit ≥ 25 MPa
Chloridionengehalt : ≤ 0,05%
Kohärenz: ≥ 1,5 MPa
Der Widerstand gegen Karbonisierung: ≤ dk - Anzüge
Elastizitätsmodul : ≥ 15 GPa
Constrained Schrumpfung / Ausdehnung: ≥ 1,5 MPa
Brandverhalten : Klasse A1
Gefährliche Stoffe in Übereinstimmung mit 5.4.

SICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ


Ausführliche Informationen finden Sie im Sicherheitsdatenblatt.

Der **Eufix S** - Klebmörtel ist nicht brennbar.

Entsorgung: Stale Mischung mit Wasser und Härten nach Hause nehmen als inerte Abfälle zur Deponie.

Die Entsorgung von kontaminierten Verpackungen: Kann als Hausmüll entsorgt werden.

Die Produktion unterliegt dem Qualitätssteuerungssystem nach ČSN EN ISO 9001:2009 und 14001:2005.

| |
|--|
|  1020 |
| Redrock Construction s.r.o. Újezd 40/450 118 00 Praha 1 - Malá Strana |
| 2007 1020 - CPD - 010021385 |
| CSN EN 12004: ZA1:2003 Eufix S - spezial verbesserte Zement- Klebmörtel, für inner und außen Anwendung, mit beeinträchtigt Abrutschmaß und verlängerter anwelken Zeit - Typ C2T |
| Haftfestigkeit nach Trockenlagerung: > 1,0 MPa Haftfähigkeit nach Warmlagerung: > 1,0 MPa Haftfestigkeit nach Wasserlagerung: > 1,0 MPa Haftfestigkeit nach Frost-Tau-Wechsel -Lagerung: > 1,0 MPa Anwelken Zeit - Haftfähigkeit > 0,5 MPa erst nach 20 Min Abrutschmaß < 0,5 mm |

Wichtiger Hinweis

Im Falle von Nicht-Übereinstimmung des TDBs und der Verpackung gelten immer die Angaben auf der Produktverpackung. Auf die Produkte der EUTIT s.r.o. bezieht sich die Werkstoff- und Herstellungsgarantie, ihr Verkauf richtet sich nach den Handelsbedingungen. Die EUTIT s.r.o. sichert zwar zu, dass sämtliche von ihr gewährten Ratschläge, Empfehlungen, Spezifikationen und Informationen richtig und genau sind, jedoch da diese keine direkte und kontinuierliche Kontrolle darüber hat, wo und wie ihre Produkte verwendet werden, kann sie keinerlei Haftung für die Benutzung ihrer Produkte übernehmen. Mit Neuausgabe des technischen Datenblattes verliert die vorangehende automatisch ihre Gültigkeit.